



Foto: Thomas Lison

STADT MONHEIM

CUSTOMER SUCCESS STORY

"Durch den Einsatz von Fernwerk-systemen in unseren Stelen und Verleihstationen meistern wir eine zentrale technische Herausforderung: Die Wartung der entfernten Infra-struktur bei auftretenden Störungen."

Oliver Hilscher
IT-Leiter der Stadt Monheim

DIE WARTUNGS-FREIHEIT IM BLICK

WIE MONHEIM AM RHEIN DIE BÜRGER MIT AUSFALLSICHEREN OUTDOOR-STELEN UND FAHRAD-VERLEIH-STATIONEN VERSORGT

Die Stadt Monheim am Rhein: Bekannt ist die Stadt für bürgernahes Engagement, ehrgeizige Konzepte zur Stadtentwicklung und einen der auch nach zwei Amtsperiodenwohl noch immer jung-dynamischsten Bürgermeister Deutschlands. So hat sich die Stadt als ein Ziel gesetzt, die

NOVEMBER 2020



ZIELSETZUNG

Erhöhung der Ausfallsicherheit und Realisierung eines Fernwartungssystems für das Netzwerk an Outdoor-Stelen und Fahrradverleihstationen

PRODUKTLÖSUNG

Expert Net Control 2302 Monitoring-System mit 4 Relaisausgängen und 8 passiven Signaleingängen für die Hutschiene

digitale Zukunft schon jetzt beginnen zu lassen. Neben Glasfaserausbau und Einrichtung von WLAN-Hotspots wurden bis 2020 bereits 8 Outdoor-Stelen im Stadtbild integriert. Diese interaktiven Säulen besitzen ein 55-Zoll-Display und bieten dem Betrachter darauf stets aktualisierte Informationen und digitale Orientierungshilfen an. Des Weiteren werden bis Ende diesen Jahres bis zu 31 Bike-Sharing-Stationen zur Ausleihe von Fahrrädern in der Stadt errichtet.

Doch bei dem umfangreichen IT-Projekt zeigen sich schnell die Tücken der Technik: In den autonomen und rund um die Uhr betriebenen Stelen und Stationen werkeln unter anderem kompakte Mini-PCs, die mit zentralen Servern über Glasfaser vernetzt sind. Laut den Angaben des IT-Leiters Oliver Hilscher kam es hier allein in der ersten Hälfte des Jahres zu fünf Ausfällen dieser Payout-Systeme. Der Grund: Das PC-basierte System hängt sich auf und ist von außen nicht mehr erreichbar. Als Folge davon zeigt das Display der Outdoor-Stele nicht mehr die korrekten Inhalte an oder das Bild friert ein. Auch bei den Stationen für den Fahrradverleih bedeutet ein Systemausfall, dass kein Fahrrad an der Station ausgeliehen werden kann. Für den IT-Verantwortlichen handelt es sich natürlich um ein Schreckensszenario: Jeder Ausfall ist verbunden mit Zeitaufwand und Kosten für Servicetechniker.

DIE TÜCKEN DER TECHNIK



Expert Net Control 2302 im Schaltschrank (rechts oben im Bild), Foto: Stadt Monheim

Die Lösung: Ein Remote Control System

Für Oliver Hilscher gibt es hier eine naheliegende wie effektive Lösung: Um bei dem 24/7-Betrieb der Outdoor-Systeme eine maximale Ausfallsicherheit zu erreichen, wird vor das PC-System ein Gerät zur Fernwartung integriert. Dieses sogenannte Remote Monitoring System (RMS) ist somit vorgeschaltet und ermöglicht das entfernte Neustarten der streikenden IT-Komponente. Die automatisch abgesetzte Alarmmeldung im Falle einer Betriebsstörung erlaubt dabei einen

STADT MONHEIM
AM RHEIN



Stadt Monheim am Rhein, Quelle: Googlemaps

unmittelbaren Reboot des ausgefallenen PC-Systems. In der Folge wird der PC neu hochgefahren und der Ausfall der Stele bzw. der Verleihstation ist behoben.

Herr Hilscher erläutert: *"Durch den Einsatz von Fernwirkssystemen in unseren Stelen und Verleihstationen meistern wir eine zentrale technische Herausforderung: Die Wartung der entfernten Infrastruktur bei auftretenden Störungen. Kostspielige Technikereinsätze und zeitliche Einbußen im Betriebsablauf bleiben uns erspart. Außerdem überwachen wir mit den Monitoring-Geräten die Temperatur in der Outdoor-Infrastruktur. Auch hier können wir systemkritische Zustände beispielsweise durch Überhitzung antizipieren."*

Die Stadt Monheim am Rhein hat sich bei den Remote Monitoring Systemen für ein Produkt von GUDE Systems entschieden. Der Expert Net Control 2302 ist hier sowohl in den Stelen als auch in den Verleihstationen erfolgreich im Einsatz.

Übrigens: Das Fernwirkssystem unterstützt den IT-Leiter auch bei der Überwachung des beliebten Museumsschiffs der Stadt: Die *Fiat Voluntas*, ein historischer und komplett restaurierter Aalschokker, ist heute ein Fischereimuseum im Hochwassergebiet des Rheins. Im Bedarfsfall, wenn der Wasserpegel die Elektrik an Bord bedrohen sollte, kann Oliver Hilscher die IT-Infrastruktur zeitnah und mit geringem Aufwand schützen: Über den entfernten Zugriff des Expert Net Control 2302 lässt sich mit nur einem Klick das Schiff stromlos schalten.

Kontakt für weiterführende Informationen



GUDE Systems GmbH
Von-der-Wettern-Str. 23
51149 Köln

Tel.: +49 221 9129097
Mail: mail@gude.info
Web: www.gude.info